



PARIS  
LODRON  
UNIVERSITÄT  
SALZBURG

---

Universitäts  
bibliothek

---

Fachbereich  
Germanistik

Elyas Jamalzadeh / Andreas Hepp  
**Freitag ist ein guter Tag  
zum Flüchten**

Lesung & Gespräch

Dienstag, 3. Mai 2022, 19 Uhr  
Unipark Nonntal

## Über den Roman

„Eigentlich flüchtet jeder“, sagt der afghanische Flüchtling Elyas Jamalzadeh. Ein spannendes und humorvolles Buch über seine tragische Fluchtgeschichte. „Stell dir mal vor, du bist dein Leben lang nervös, merkst alles, bist ständig auf der Hut. Ich wurde schon nervös geboren. Ich war illegal. Jedes Jahr, jeden Tag, jede Minute konnte es passieren.“ Die afghanischen Eltern von Elyas Jamalzadeh lebten schon im Iran, als er auf die Welt kam. Er wurde als Flüchtling geboren. 2014 macht er sich auf den gefährlichen Weg nach Europa. Mit beeindruckender Unmittelbarkeit wird hier eine Reise beschrieben, die man kaum überleben kann. Dass Jamalzadeh Humor und Ehrgeiz nie eingebüßt hat, hilft ihm beim Ankommen in einem fremden Land. Er lernt Deutsch, beginnt eine Ausbildung und verliebt sich. Ein tragisches, ein komisches Buch, ein Buch, das niemanden kaltlässt!

## Über Elyas Jamalzadeh

Elyas Jamalzadeh, geboren in Teheran als Kind afghanischer Kriegsflüchtlinge. Laut seiner Mutter schneite es am Tag seiner Geburt. Er floh mit seinen Eltern 2014/15 nach Österreich und begann eine Lehre als Friseur.

## Über Andreas Hepp

Andreas Hepp, geboren in Wels, studierte unter anderem Germanistik und arbeitet heute als Deutschlehrer an einer Linzer Privatschule.

Quelle: Hanser Literaturverlage

Elyas Jamalzadeh / Andreas Hepp

# Freitag ist ein guter Tag zum Flüchten

Lesung & Gespräch

**Dienstag, 3. Mai 2022, Beginn 19:00 Uhr**

**Ort:** Universität Salzburg, Leselounge der Teilbibliothek UNIPARK  
Erzabt-Klotz-Straße 1, 1. UG, Unipark Nonntal, Salzburg

**Moderation:** Univ.-Prof. Dr. Manfred Kern

**EINTRITT FREI!**

Verbindliche Anmeldung bitte bis Montag, den 02.05.2022, per E-Mail an [gertraud.mitterauer@plus.ac.at](mailto:gertraud.mitterauer@plus.ac.at)

Die jeweils geltenden Covid-19-Richtlinien der Universität sind einzuhalten. Kurzfristige Änderungen vorbehalten.

Wir weisen Sie darauf hin, dass bei der Veranstaltung fotografiert und gegebenenfalls auch gefilmt wird.

Eine Kooperationsveranstaltung des Fachbereichs Germanistik und der Universitätsbibliothek